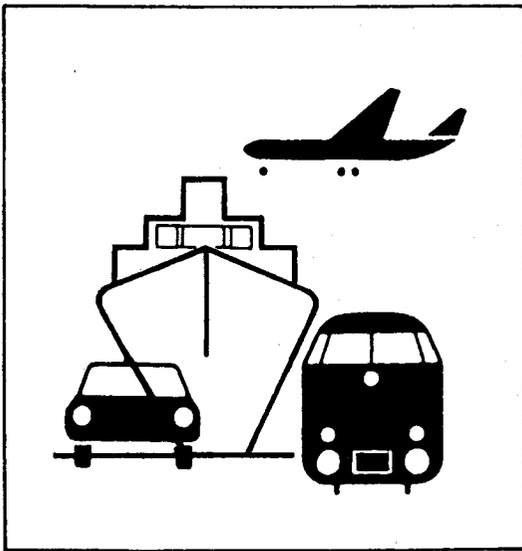


Statistisches Bundesamt

# Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

November 1990

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Verlag:  
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:  
Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Holzwiesenstr. 2  
Postfach 11 52  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/33046  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im August 1991

Preis: DM 3,80

Bestellnummer: 2080200 - 90111

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1991

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -  
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

## Inhalt

Seite

Erläuterungen .....	4
Eisenbahnverkehr im November 1990 .....	5
 <b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1 Gesamtübersicht	
Verkehrsleistungen .....	6
Verkehrseinnahmen .....	6
2 Entwicklung des Güterverkehrs .....	7
3 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken ....	8
4 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Güterhauptgruppen und Güterabteilungen ...	10
5 Stückgutversand der Verkehrsbezirke und Verkehrsgebiete .....	11
6 Verkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	12

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990;  
sie schließen Berlin (West) ein.

Unter der Bezeichnung "DDR-Verkehr" bzw. "Verkehr mit der DDR und Berlin (Ost)" wird der Verkehr zwischen dem früheren Bundesgebiet und dem Gebiet der ehemaligen DDR und Berlin (Ost) nachgewiesen.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt  
oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts

### Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer
- V = Versand
- E = Empfang

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

## Erläuterungen

### Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

### Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist das Bundesgebiet einschl. Berlin (West). Der durch Berlin (West) führende Durchgangsverkehr wird jedoch nicht erfaßt.

### Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr, den Expressgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

### Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bundesbahn und die nicht-bundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

### Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Verkehr des Erhebungsgebietes mit der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes sowie außerhalb der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet. Der nur durch Berlin (West) führende Durchgangsverkehr wird nicht erfaßt.

### Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Eisenbahnverkehr im November 1990\*)

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im November 1990 insgesamt 109,6 Mill. Fahrgäste befördert; davon reisten 60,1 Mill. Personen zu Normaltarifen, 31,4 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs und 18,1 Mill. im Schülerverkehr. Im Güterverkehr wurden im Berichtsmonat 28,2 Mill. t transportiert; außerdem wurden 17 700 t Expressgut befördert.

Gegenüber November 1989 ist die Zahl der beförderten Personen insgesamt um 4,2 % gesunken, wobei die Beförderung im Schülerverkehr um 4,9 % zunahm, während beim Berufsverkehr (- 8,0 %) und bei der Personenbeförderung zu Normaltarifen (- 4,5 %) Verkehrsverluste eingefahren wurden.

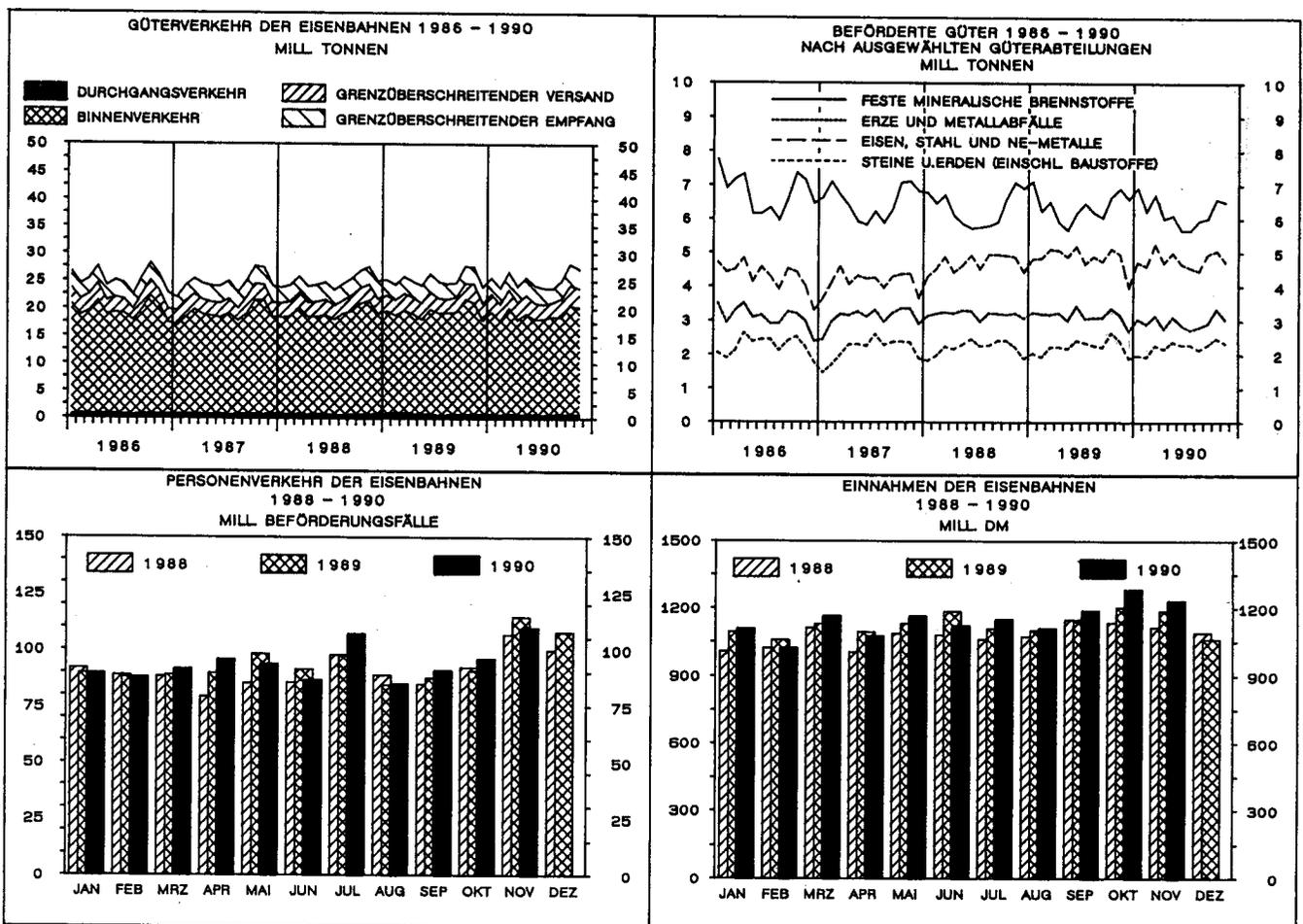
Im Güterverkehr lag beim frachtpflichtigen Verkehr die Transportmenge mit 27,6 Mill. t um 0,9 % niedriger als im Vergleichsmonat und die Verkehrsleistung war mit 5,8 Mrd. Tonnenkilometer um 5,7 % größer als im November 1989. Das Transportaufkommen im Dienstgutverkehr lag mit knapp 0,1 Mill. t um 26 % unter dem Ergebnis des Vorjahresmonats.

Die Eisenbahnen erzielten aus den oben angeführten Verkehrsleistungen im Berichtsmonat Einnahmen in Höhe von 1 233 Mill. DM (+ 3,9 %), darunter aus dem Personen- und Gepäckverkehr 448 Mill. DM (+ 3,4 %) und aus dem Güterverkehr 757 Mill. DM (+ 4,9 %).

In den Monaten Januar bis November 1990 wurden im Personenverkehr 1 034 Mill. Fahrgäste befördert (+ 1,4 % gegenüber Januar/November 1989) und 287 Mill. t Güter (- 1,3 %) sowie 209 000 t Expressgut (- 14 %) transportiert.

Die Verkehrseinnahmen beliefen sich in diesem Zeitabschnitt auf 12 625 Mill. DM (+ 1,6 %); davon erbrachte der Personen- und Gepäckverkehr Einnahmen in Höhe von 4 915 Mill. DM (+ 5,5 %), der Güterverkehr 7 390 Mill. DM (+ 0,0 %) und der Expressgutverkehr 320 Mill. DM (- 15 %). In den Einnahmen ist die Umsatz- (Mehrwert-)steuer nicht enthalten.

\*) Angaben zum Personenverkehr sind vorläufig.



T a b e l l e n t e i l

1 Gesamtübersicht

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	November		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Januar bis November		Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
		1989	1990		1989	1990	
<b>Verkehrsleistungen</b>							
<b>Eisenbahn insgesamt</b>							
<b>Personenverkehr<sup>1)</sup></b>							
Beförderte Personen insgesamt ...	Anzahl	114 326 116	109 590 521	- 4,2	1 019 269 523	1 033 705 938	+ 1,4
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs .....	Anzahl	34 117 151	31 400 801	- 8,0	317 177 142	307 322 396	- 3,1
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs .....	Anzahl	17 276 048	18 125 086	+ 4,9	167 737 315	180 000 817	+ 7,3
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km) .....	Anzahl	16 630 914	16 946 209	+ 1,9	127 800 225	144 141 604	+ 12,8
<b>Geleistete Personenkilometer insgesamt .....</b>	<b>1 000 Pkm</b>	<b>3 662 142</b>	<b>3 512 748</b>	<b>- 4,1</b>	<b>41 300 879</b>	<b>38 503 248</b>	<b>- 6,8</b>
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs .....	1 000 Pkm	610 179	577 340	- 5,4	5 947 499	5 875 804	- 1,2
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs .....	1 000 Pkm	264 051	257 917	- 2,3	2 764 114	2 675 989	- 3,2
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km) .....	1 000 Pkm	268 382	256 422	- 4,5	2 024 826	2 174 628	+ 7,4
<b>Mittlere Reiseweite .....</b>	<b>km</b>	<b>32,0</b>	<b>32,1</b>	<b>+ 0,3</b>	<b>40,5</b>	<b>37,3</b>	<b>- 7,9</b>
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs .....	km	17,9	18,4	+ 2,8	18,8	19,1	+ 1,6
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs .....	km	15,3	14,2	- 7,2	16,5	14,9	- 9,7
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km) .....	km	16,1	15,1	- 6,2	15,8	15,1	- 4,4
<b>Expressgutverkehr</b>							
Beförderte Tonnen .....	t	21 985	17 663	- 19,7	241 788	208 684	- 13,7
Tariftonnenkilometer .....	1 000 tkm	6 305	4 997	- 20,8	69 143	59 253	- 14,3
Mittlere Versandweite .....	km	286,8	282,9	- 1,4	286,0	283,9	- 0,7
<b>Güterverkehr</b>							
Beförderte Gütermengen insgesamt .....	1 000 t	28 662	28 200	- 1,6	290 894	287 163	- 1,3
Frachtpflichtiger Verkehr .....	1 000 t	27 839	27 593	- 0,9	282 657	280 556	- 0,8
Stückgut .....	1 000 t	256	267	+ 4,3	2 741	2 715	- 1,0
Wagenladungen .....	1 000 t	27 583	27 326	- 0,9	279 916	277 841	- 0,8
Dienstgut 2) .....	1 000 t	823	608	- 26,1	8 237	6 607	- 19,8
<b>Geleistete Tonnenkilometer</b>							
Tariftonnenkilometer insgesamt .....	1 000 tkm	5 565 460	5 865 832	+ 5,4	58 412 526	58 121 254	- 0,5
Frachtpflichtiger Verkehr .....	1 000 tkm	5 447 060	5 758 532	+ 5,7	57 141 926	57 043 554	- 0,2
Stückgut .....	1 000 tkm	88 323	91 181	+ 3,2	950 062	930 946	- 2,0
Wagenladungen .....	1 000 tkm	5 358 737	5 667 351	+ 5,8	56 191 864	56 112 608	- 0,2
Dienstgut 2) .....	1 000 tkm	118 400	107 300	- 9,4	1 270 600	1 077 700	- 15,2
Mittlere Versandweite insgesamt .....	km	194,2	208,0	+ 7,1	200,8	202,4	+ 0,8
<b>Verkehrseinnahmen<sup>3)</sup></b>							
<b>Einnahmen</b>							
Verkehrseinnahmen insgesamt .....	1 000 DM	1 187 198,4	1 233 147,2	+ 3,9	12 423 992,7	12 624 818,8	+ 1,6
dar.: Personenverkehr .....	1 000 DM	433 816,1	448 327,1	+ 3,4	4 660 491,7	4 914 818,5	+ 5,5
Expressgutverkehr .....	1 000 DM	31 579,7	27 442,5	- 13,1	375 249,3	320 486,3	- 14,6
Güterverkehr .....	1 000 DM	721 802,6	757 377,6	+ 4,9	7 388 251,7	7 389 514,0	+ 0,0

1) Vorläufiges Ergebnis.  
2) Nur Deutsche Bundesbahn.

3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG		NOVEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	JANUAR BIS NOVEMBER				ZU(+)/BZW. ABNAHME	%
		1989	1990	1990	1989	1990	(-)	JAN. - NOV. 1990 GEGEN 1989		
		TONNEN								
HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN										
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		20 354 829	19 921 804	19 472 854	207 345 364	201 042 398	6 302 966-		3,0-	
VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND BERLIN (OST)										
	VERSAND	432 541	528 713	536 954	3 097 329	4 221 420	1 124 091+	36,3+		
	EMPFANG	889 753	1 173 957	956 190	8 672 229	8 807 216	134 987+	1,6+		
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR										
	VERSAND	2 934 340	3 055 059	3 019 931	28 781 986	30 621 232	1 839 246+	6,4+		
	EMPFANG	2 186 606	2 632 420	2 566 355	23 649 318	25 192 570	1 543 252+	6,5+		
DURCHGANGSVERKEHR		784 599	798 191	773 302	8 370 229	7 956 678	413 551-	4,9-		
GESAMTVERKEHR		27 582 668	28 110 144	27 325 586	279 916 455	277 841 514	2 074 941-	0,7-		
BEFOERDERUNG NACH GUETERABTEILUNGEN DES GUETERVERZEICHNISSES										
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE		1 794 759	1 662 769	1 705 063	9 386 431	9 309 420	77 011-	0,8-		
AND. NAHRUNGSMITTEL		568 043	607 499	657 081	5 298 769	5 321 690	22 921+	0,4+		
FESTE MIN. BRENNST.		6 906 046	6 595 691	6 505 129	69 852 739	68 345 819	1 506 920-	2,2-		
MINERALOELERZGN. U. AE		2 026 116	2 088 530	1 972 977	19 960 032	21 728 670	1 758 638+	8,9+		
ERZE, METALLABFALLE		3 170 736	3 341 711	3 041 598	35 092 610	32 712 558	2 380 052-	6,8-		
EISEN, NE-METALLE		4 944 465	5 063 561	4 722 822	54 179 811	52 612 162	1 567 649-	2,9-		
STEINE U. ERDEN		2 411 783	2 490 107	2 350 920	24 969 222	24 627 004	342 218-	1,4-		
DUENGEMITTEL		697 018	789 717	781 944	6 857 853	6 554 070	303 783-	4,4-		
CHEM. ERZEUGNISSE		1 746 513	1 730 010	1 666 492	19 229 027	18 558 844	670 183-	3,5-		
AND. HALB-U. FERTIGERZ.		1 540 081	1 581 589	1 632 145	15 657 456	16 071 019	413 563+	2,6+		
BES. TRANSPORTGUETER		1 777 108	2 158 960	2 289 415	19 432 505	22 000 258	2 567 753+	13,2+		
GESAMTVERKEHR		27 582 668	28 110 144	27 325 586	279 916 455	277 841 514	2 074 941-	0,7-		
BEFOERDERUNG AUSGEWAHLTER GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN										
STEINKOHLE (21)	INSGESAMT	5 101 934	5 114 276	5 025 364	51 451 768	53 939 904	2 488 136+	4,8+		
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		4 798 644	4 845 845	4 799 151	49 165 124	51 239 493	2 074 369+	4,2+		
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR										
	VERSAND	255 088	172 838	123 867	1 834 864	2 092 968	258 104+	14,1+		
	EMPFANG	46 980	60 525	35 208	407 803	401 830	5 973-	1,5-		
BRAUNKOHLE (22)	INSGESAMT	534 677	554 473	616 094	4 643 786	4 922 646	278 860+	6,0+		
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		224 656	230 456	233 354	1 905 769	2 032 229	126 460+	6,6+		
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR										
	VERSAND	20 227	25 527	32 152	271 577	268 925	2 652-	1,0-		
	EMPFANG	209 000	180 095	221 545	1 754 741	1 783 067	28 325+	1,6+		
KOKS (23)	INSGESAMT	1 269 435	926 942	863 671	13 757 185	9 483 269	4 273 916-	31,1-		
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		862 653	719 844	680 624	11 381 602	7 493 501	3 888 101-	34,2-		
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR										
	VERSAND	315 939	154 518	136 286	1 916 280	1 580 352	335 928-	17,5-		
	EMPFANG	23 812	30 267	23 179	177 588	190 569	12 981+	7,3+		
KRAFTSTOFFE, HEIZOEL (32)	INSGESAMT	1 608 620	1 684 696	1 574 862	15 419 101	17 234 739	1 815 638+	11,8+		
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		1 215 620	1 158 769	1 126 777	11 214 340	12 551 415	1 337 075+	11,9+		
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR										
	VERSAND	51 632	90 761	75 326	506 906	953 782	446 876+	88,2+		
	EMPFANG	94 918	36 176	28 013	1 016 913	684 881	332 032-	32,7-		
EISENERZE (41)	INSGESAMT	2 029 398	2 091 012	1 931 003	22 774 571	20 505 478	2 269 093-	10,0-		
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		1 828 477	1 872 501	1 704 506	19 594 241	18 537 346	1 056 895-	5,4-		
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR										
	VERSAND	95	50 100	61 887	529 414	120 472	408 942-	77,2-		
	EMPFANG	191 148	168 411	164 610	2 639 573	1 814 000	825 573-	31,3-		
EISEN-, STAHLSCROTT (46)	INSGESAMT	997 993	1 107 427	979 477	10 726 768	10 759 048	32 280+	0,3+		
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		795 244	824 976	727 137	8 594 192	8 337 897	256 195-	3,0-		
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR										
	VERSAND	133 675	180 531	156 983	1 589 899	1 645 042	55 143+	3,5+		
	EMPFANG	30 077	22 071	18 039	275 237	219 687	55 550-	20,2-		
WALZWERKSERZEUGNISSE (52-55)	INSGESAMT	4 103 906	4 406 754	3 988 589	45 917 156	44 214 876	1 702 280-	3,7-		
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		3 032 890	3 097 522	2 875 481	33 993 805	31 711 809	2 281 996-	6,7-		
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR										
	VERSAND	386 465	424 499	379 925	4 137 310	4 183 287	45 977+	1,1+		
	EMPFANG	314 923	526 155	426 730	3 893 879	4 730 343	846 464+	21,8+		
STEINE UND ERDEN (61-69)	INSGESAMT	2 411 783	2 490 107	2 350 920	24 969 222	24 627 004	342 218-	1,4-		
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		1 924 696	1 815 579	1 741 309	19 965 997	18 719 002	1 246 995-	6,2-		
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR										
	VERSAND	264 203	344 436	316 707	2 470 711	2 922 880	452 169+	18,3+		
	EMPFANG	102 960	132 188	140 388	1 183 414	1 238 953	55 539+	4,7+		
DUENGEMITTEL (71,72)	INSGESAMT	697 018	789 717	781 944	6 857 853	6 554 070	303 783-	4,4-		
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		527 233	508 479	537 852	5 265 859	4 875 519	390 340-	7,4-		
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR										
	VERSAND	58 577	47 224	42 058	614 621	506 447	108 174-	17,6-		
	EMPFANG	56 348	101 122	105 865	588 995	707 905	118 910+	20,2+		

## 3 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

TONNEN

NR. VERKEHRSGEBIET DER SYST VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		NOVEMBER 1990		INSGESAMT		JANUAR 1990	
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		V	E	V	E	BIS NOVEMBER			E
	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN												
011 FLENSBURG	9 964	13 247	-	55	217	5 218	10 181	18 520	105 390	242 731		
014 ITZEHOE	78 932	37 046	802	479	8 435	1 592	88 169	39 117	1 117 038	469 667		
015 KIEL	27 887	10 412	1 608	87	14 879	5 839	44 374	16 338	401 751	176 283		
016 NEUMUENSTER	10 135	53 078	-	63	1 922	1 321	12 057	54 462	141 263	724 117		
017 EUTIN	6 455	5 522	-	77	23	507	6 478	6 106	60 286	80 350		
018 LUEBECK	60 692	65 364	3 245	10 342	70 162	26 125	134 099	101 831	1 396 377	1 171 560		
019 SEGEBERG/RATZEBURG	29 167	21 807	38	784	1 690	3 149	30 895	25 740	166 163	257 180		
ZUSAMMEN	223 232	206 476	5 693	11 887	97 328	43 751	326 253	262 114	3 388 268	3 121 868		
02 HAMBURG												
020 HAMBURG	1 036 957	698 416	149 674	172 575	198 102	150 324	1 384 733	1 021 315	12 942 898	9 308 198		
03 NIEDERSACHSEN NORD												
031 STADE/HARBURG	96 676	47 849	7 094	15 061	27 619	10 245	131 389	73 155	1 132 150	881 355		
032 UELZEN	120 969	193 211	56	6 866	4 985	7 604	126 010	207 681	780 590	1 122 362		
033 VERDEN	71 007	24 383	3	4 122	9 970	3 440	80 980	31 945	763 425	328 664		
ZUSAMMEN	288 652	265 443	7 153	26 049	42 574	21 289	338 379	312 781	2 676 165	2 332 381		
04 NIEDERSACHSEN WEST												
041 EMDEN	39 242	59 289	2 631	1 119	17 185	1 950	59 058	62 358	695 344	734 429		
042 OLDENBURG	163 897	123 445	1 656	1 347	34 818	24 841	200 371	149 633	1 949 255	1 629 236		
043 OSNABRUECK	41 610	99 718	415	2 314	4 577	27 547	46 602	129 578	460 264	1 284 362		
044 EMSLAND	129 352	112 836	6 220	1 981	9 597	6 960	145 169	121 777	1 692 765	1 286 808		
ZUSAMMEN	374 101	395 288	10 922	6 761	66 177	61 298	451 200	463 347	4 797 628	4 934 835		
05 NIEDERSACHS. SUED-OST												
051 BRAUNSCHWEIG	1 189 208	1 706 743	37 143	35 655	130 547	48 112	1 356 898	1 790 510	13 791 518	17 784 747		
052 HANNOVER	212 761	265 397	1 617	9 817	32 899	48 856	247 277	324 070	2 388 037	3 355 777		
053 HILDESHEIM	140 524	78 783	260	11 783	4 740	4 891	145 524	95 457	1 241 234	984 736		
054 GOETTINGEN	28 778	33 735	11 159	8 752	5 071	10 106	45 008	52 593	389 867	502 988		
ZUSAMMEN	1 571 271	2 084 658	50 179	66 007	173 257	111 965	1 794 707	2 262 630	17 810 656	22 628 248		
06 BREMEN												
061 BREMEN	202 723	768 465	4 263	36 435	89 955	54 618	296 941	859 518	3 141 720	8 457 300		
062 BREMERHAVEN	372 330	157 522	1 805	351	56 053	34 412	430 188	192 285	4 742 661	1 891 408		
ZUSAMMEN	575 053	925 987	6 068	36 786	146 008	89 030	727 129	1 051 803	7 884 381	10 348 708		
07 NORDRH.-WESTF. NORD												
071 MUENSTER	226 041	117 914	4 113	3 979	37 621	9 247	267 775	131 140	2 909 737	1 186 188		
072 WESEL	766 890	478 907	20 260	2 732	35 256	19 423	822 406	501 062	8 420 244	4 968 473		
ZUSAMMEN	992 931	596 821	24 373	6 711	72 877	28 670	1 090 181	632 202	11 329 981	6 154 661		
08 RUHRGEBIET												
081 DUISBURG	1 325 731	1 096 123	26 279	12 892	48 198	21 014	1 400 208	1 130 029	13 992 054	12 173 407		
082 ESSEN	3 250 979	2 639 216	31 977	13 991	253 933	85 997	3 536 889	2 739 204	39 440 438	29 860 629		
083 DORTMUND	2 064 877	2 045 977	19 154	18 441	26 307	36 937	2 110 338	2 101 355	23 262 886	22 954 819		
ZUSAMMEN	6 641 587	5 781 316	77 410	45 324	328 438	143 948	7 047 435	5 970 588	76 695 378	64 988 855		
09 NORDRH.-WESTF. SUED-W												
091 HAGEN	214 415	347 195	4 099	2 083	26 486	43 777	245 000	393 055	2 812 701	4 484 700		
092 DUESSELDORF	572 031	300 821	1 588	3 413	31 069	34 599	604 688	338 833	6 829 221	3 554 292		
093 KREFELD	285 867	388 919	15 885	3 756	58 265	45 378	360 017	438 053	3 816 392	4 963 889		
094 AACHEN	339 845	156 658	19 117	1 074	100 755	34 924	459 717	192 656	4 779 537	2 046 638		
095 KOELN	519 230	479 131	58 193	10 329	155 282	99 078	732 705	588 538	7 018 166	5 864 479		
ZUSAMMEN	1 931 388	1 672 724	98 882	20 655	371 857	257 756	2 402 127	1 951 135	25 256 017	20 913 998		
10 NORDRH.-WESTF. OST												
101 BIELEFELD	48 074	165 525	817	2 933	11 655	39 849	60 546	208 307	584 130	2 961 119		
102 PADERBORN	40 482	40 864	283	1 784	4 392	8 012	45 157	50 660	435 406	543 811		
103 ARNSBERG	113 230	62 412	477	120	2 159	7 518	115 866	70 050	1 158 058	845 480		
104 SIEGEN	91 373	152 539	1 774	1 088	17 435	4 081	110 582	157 708	1 214 366	1 825 083		
ZUSAMMEN	293 159	421 340	3 351	5 925	35 641	59 460	332 151	486 725	3 391 960	6 175 493		
11 HESSEN NORD												
111 KASSEL	302 173	171 030	36 548	78 055	65 807	22 754	404 528	271 839	3 501 516	2 015 865		
112 MARBURG	17 371	29 315	101	1 225	5 020	3 856	22 492	34 396	226 550	302 156		
ZUSAMMEN	319 544	200 345	36 649	79 280	70 827	26 610	427 020	306 235	3 728 066	2 318 021		

## 3 GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

## TONNEN

NR. DER SYST	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ-UEBERSCHREITENDER VERKEHR		NOVEMBER 1990		INSGESAMT	
		INNERHALB DES BUNDES-GEBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		V	E	V	E	BIS JANUAR 1990	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
12	HESSEN SÜD										
121	GIESSEN	38 952	69 228	1 136	1 840	44 004	23 784	84 092	94 852	886 981	949 144
122	FULDA	94 157	13 057	7 890	999	26 623	1 495	128 670	15 551	1 128 263	149 603
123	FRANKFURT	146 612	259 819	4 060	4 889	54 582	45 873	205 254	310 581	1 977 881	2 967 921
124	DARMSTADT	78 709	123 518	2 122	1 381	46 332	53 393	127 163	178 292	1 082 722	1 504 403
	ZUSAMMEN	358 430	465 622	15 208	9 109	171 541	124 545	545 179	599 276	5 075 847	5 571 071
13	RHEINL-PFALZ NORD										
131	MONTABOUR	56 121	79 170	162	590	139 277	12 905	195 560	92 665	1 943 214	937 380
132	KOBLENZ	40 871	50 890	1 039	403	23 528	13 409	65 438	64 702	552 407	866 458
133	TRIER	16 970	27 929	124	221	12 814	11 521	29 908	39 671	309 790	429 980
	ZUSAMMEN	113 962	157 989	1 325	1 214	175 619	37 835	290 906	197 038	2 805 411	2 233 818
14	RHEINL-PFALZ SÜD										
141	MAINZ	111 029	44 642	679	1 528	25 440	13 203	137 148	59 373	809 166	581 419
142	KAISERSLAUTERN	224 295	71 894	452	37	17 879	13 482	242 626	85 413	2 069 178	830 562
143	LUDWIGSHAFEN	158 395	296 120	1 229	15 861	45 631	41 558	205 255	353 539	1 868 881	2 174 506
	ZUSAMMEN	493 719	412 656	2 360	17 426	88 950	68 243	585 029	498 325	4 747 225	3 586 487
15	BADEN-WUER. NORD-WEST										
151	MANNHEIM	130 565	295 818	454	4 117	54 773	81 898	185 792	381 833	1 756 062	3 598 665
152	KARLSRUHE	391 119	176 850	553	687	56 958	26 708	448 630	204 245	4 989 499	1 462 428
153	PFORZHEIM	4 474	21 676	-	3	2 677	11 087	7 151	32 766	95 733	337 829
	ZUSAMMEN	526 158	494 344	1 007	4 807	114 408	119 693	641 573	618 844	6 841 294	5 398 922
16	BADEN-WUER. OST										
161	HEILBRONN	131 583	226 544	728	934	18 736	19 205	151 047	246 683	983 044	1 776 767
162	STUTTGART	230 543	500 442	429	1 757	23 274	60 709	254 246	562 908	1 943 928	6 190 018
163	ULM	101 858	96 509	136	253	30 889	22 608	132 883	119 370	1 339 242	1 231 135
164	TUEBINGEN	34 827	14 816	826	1	11 009	2 299	46 662	17 116	457 333	203 779
165	RAVENSBURG	32 447	76 870	38	33	20 718	13 409	59 203	90 312	795 179	1 186 115
	ZUSAMMEN	531 258	915 181	2 157	2 978	104 626	118 230	638 041	1 036 389	5 518 726	10 587 814
17	BADEN-WUER. SÜD-WEST										
171	FREIBURG	147 213	141 464	1 881	7 017	42 645	78 801	191 739	227 282	1 839 634	2 188 515
172	DONAUESCHINGEN	7 019	32 811	22	134	5 957	3 763	12 998	36 708	172 267	413 629
173	KONSTANZ/LOERRACH	60 135	90 467	264	342	66 533	22 634	126 932	113 443	1 118 988	1 334 143
	ZUSAMMEN	214 367	264 742	2 167	7 493	115 135	105 198	331 669	377 433	3 130 889	3 936 287
18	NORDBAYERN										
181	ASCHAFFENBG/WUERZBG	93 070	250 285	522	6 099	14 399	19 094	107 991	275 478	678 173	2 024 400
182	SCHWEINFURT	43 815	42 089	1 461	56 505	5 138	4 709	50 414	103 303	424 484	556 096
183	BAYREUTH	44 793	60 322	2 755	23 922	18 650	162 635	66 198	246 879	668 325	2 479 584
184	NUERNBERG	90 154	320 343	1 290	6 521	28 088	38 602	119 532	365 466	973 405	3 408 050
185	ANSBACH	24 714	13 268	36	133	3 924	3 441	28 674	16 842	196 449	300 962
	ZUSAMMEN	296 546	686 307	6 064	93 180	70 199	228 481	372 809	1 007 968	2 940 836	8 769 052
19	OSTBAYERN										
191	REGENSBURG	255 891	273 464	2 885	27 502	72 092	96 622	330 868	397 588	3 782 388	3 213 380
192	AMBERG/WEIDEN	124 056	145 207	595	3 258	35 433	137 108	160 084	285 573	1 596 107	3 241 365
193	PASSAU	77 238	63 176	188	1 044	16 741	24 350	94 167	88 570	762 799	912 386
194	LANDSHUT	27 552	34 868	50	141	20 479	21 966	48 081	56 975	531 795	534 501
	ZUSAMMEN	484 737	516 715	3 718	31 945	144 745	280 046	633 200	828 706	6 673 089	7 901 632
20	SÜEDBAYERN										
201	INGOLSTADT	487 590	72 225	2 778	3 356	116 062	74 776	606 430	150 357	5 334 262	1 495 907
202	AUGSBURG	100 187	230 696	542	12 655	21 182	32 794	121 911	276 145	920 155	1 929 627
203	MÜNCHEN	138 655	461 497	2 025	1 511	89 505	88 956	230 185	551 964	2 053 334	5 677 247
204	KEMPTEN	8 035	25 330	14	93	6 035	2 479	14 084	27 902	180 775	332 108
205	GARM.-PARTENKIRCHEN	7 393	15 802	-	704	8 638	4 967	16 031	21 473	129 955	253 237
206	ROSENHEIM	150 230	164 215	455	7 716	62 353	29 706	213 038	201 637	2 248 002	2 236 835
207	MEMMINGEN	19 387	67 214	24	149	14 062	23 088	33 473	90 451	346 658	934 578
	ZUSAMMEN	911 477	1 036 979	5 838	26 184	317 837	256 766	1 235 152	1 319 929	11 213 141	12 859 539
21	SAARLAND										
211	SAARLAND	1 241 691	1 077 507	19 146	4 396	107 224	231 476	1 368 061	1 313 379	16 404 733	15 896 487
22	BERLIN (WEST)										
221	BERLIN (WEST)	52 634	195 998	7 610	279 498	6 561	1 741	66 805	477 237	632 461	5 075 769
	INSGESAMT	19 472 854	19 472 854	536 954	956 190	3 019 931	2 566 355	23 029 739	22 995 399	235 885 050	235 042 184

## 4 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN

NR. GUETERHAUPTGRUPPE DER SYST GUETERABTEILUNG	VERKEHR IN- NERHALB DES BUNDESGB. V=E	VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR		GESAMT- VERKEHR OHNE DURCH- GANGSVERKEHR	DURCHGANGSVERKEHR DAR. MIT INGESAMT D.DDR U. BERL.(0)	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR NOVEMBER 1990	JANUAR BIS NOV. 1990	
		V	E	V	E					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.										
00 LEBENDE TIERE				21	916		33	33	1 102	28 137
01 GETREIDE	8 290		9 559	18 828	13 077	49 754	694	100	50 448	1 159 246
02 KARTOFFELN	17 963	1 701	21 889	1 558	187	43 298	9 596	52	52 894	279 700
03 FRUECHTE, GEMUESE	49 770			32 356	35 395	117 658	34 341	298	151 999	1 063 518
04 TEXTILE ROHSTOFFE	13 174	1 200	1 425	13 367	6 844	36 010	1 023	201	37 033	487 476
05 HOLZ UND KORK	103 421	12 689	4 036	226 759	70 294	417 199	28 756	4 784	445 955	4 039 004
06 ZUCKERRUEBEN	800 661		145 127			945 788			945 788	2 019 827
09 PFL. U. TIER. ROHST. ANG	13 912	50	442	1 224	3 458	19 086	758	49	19 844	232 512
ZUSAMMEN	1 007 323	15 777	182 499	295 008	129 255	1 629 862	75 201	5 517	1 705 063	9 309 420
AND. NAHRUNGSMITTEL										
11 ZUCKER	99 221		43 533	35 507		178 261	4 746	4 746	183 007	810 934
12 GETRAENKE	13 168	222	993	206	30 597	45 186	6 401	391	51 587	541 427
13 AND. GENUSSMITTEL U. A.	35 054		12 264	17 241	3 825	68 384	9 952		78 336	677 778
14 FLEISCH, EIER, MILCH	12 946	4 805		29 993	131	47 875	9 663	45	57 538	571 228
16 GETREIDE U. AE. ERZGN	19 451		1 691	5 256	7 409	33 807	2 603		36 410	461 602
17 FUTTERMITTEL	93 157	7 039	9 972	54 532	5 615	170 315	17 783		188 098	1 708 180
18 OELSAATEN, FETTE ANG.	21 448	70	7 802	3 855	26 323	59 498	2 607	1 292	62 105	550 541
ZUSAMMEN	294 445	12 136	76 255	146 590	73 900	603 326	53 755	6 474	657 081	5 321 690
FESTE MIN. BRENNST.										
21 STEINKOEHLE, -BRIKETS	4 799 151	67 138		123 867	35 208	5 025 364			5 025 364	53 939 904
22 BRAUNKOEHLE U. A., TORF	233 354	65 552	61 437	32 152	221 545	614 040	2 054	1 860	616 094	4 922 646
23 KOKS	680 624	11 576	7 496	136 286	23 179	853 605	4 510	3 082	863 671	9 483 259
DAR STEINKOEHLENKOKS	680 481	11 576	2 083	136 286	23 179	853 605	3 434	2 006	857 039	9 402 122
ZUSAMMEN	5 713 129	144 266	68 933	292 305	279 932	6 498 565	6 564	4 942	6 505 129	68 345 819
MINERALOELERZGN. U. AE.										
31 ROHES ERDOEL	107 038					107 038	25		107 063	1 251 267
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	1 126 777	165 847	177 393	75 326	28 013	1 573 356	1 506	1 160	1 574 862	17 234 739
33 NATUR-, RAFFINERIEGAS	83 921	5 214	6 671	13 416	26 702	135 924	11 602	1 059	147 526	1 589 071
34 MINERALOELERZGN. ANG.	95 507	2 058	15 504	16 247	9 022	138 338	5 188	1 279	143 526	1 653 593
ZUSAMMEN	1 413 243	173 119	199 568	104 989	63 737	1 954 656	18 321	3 498	1 972 977	21 728 670
ERZE, METALLABFAELLE										
41 EISENERZE	1 704 506			61 887	164 610	1 931 003			1 931 003	20 505 478
45 NE-METALLERZE	114 425	2 093	993	5 208	6 654	129 373	1 745	607	131 118	1 448 032
46 EISEN-, STAHLABFAELLE DAR SCHWEFELKIESABBRAND	727 137	3 431	58 543	156 983	18 039	964 133	15 344	12 829	979 477	10 759 048
ZUSAMMEN	2 546 068	5 524	59 536	224 078	189 303	3 024 509	17 089	13 436	3 041 598	32 712 558
EISEN, NE-METALLE										
51 ROHEISEN, -STAHL	606 398	129	6 117	10 125	9 885	632 654	1 411	57	634 065	7 281 813
52 STAHLHALBZEUG	1 589 858	46 881	32 518	87 297	44 890	1 801 454	31 804		1 833 258	20 259 990
53 STAB-, FORMSTAHL U. A.	440 657	10 103	40 421	93 510	155 444	740 175	28 154	11 246	768 329	8 733 180
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	617 876	8 652	35 344	163 056	216 974	1 041 902	50 629	8 852	1 092 531	12 146 013
55 ROHRE, GIESSERIEERZGN	227 040	1 470	11 560	36 062	9 422	285 554	8 917	3 104	294 471	3 075 693
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	63 182	109	672	11 751	18 884	94 598	5 570		100 168	1 115 473
ZUSAMMEN	3 545 061	67 344	126 632	401 801	455 499	4 596 337	126 485	23 259	4 722 822	52 612 162
STEINE U. ERDEN										
61 SAND, KIES, BIMS, TON	333 479	31 792	54 284	218 559	15 427	653 541	4 637		658 178	7 745 771
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	162 100			36 009	378	198 487	3 199		201 686	2 077 195
DAR STEIN-, SALINENSALZ	67 803			3 707	160	71 670	2 697		74 367	823 139
63 AND. STEINE U. ERDEN	903 060	20 579	16 142	38 417	61 917	1 040 115	3 829		1 043 944	10 232 667
64 ZEMENT, KALK	278 530		4 158	4 873	31 652	319 213	211		319 424	3 362 969
65 GIPS	14 778			1 355		16 133			16 133	152 162
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	49 362	5 829	4 868	17 494	31 014	108 567	2 988	276	111 555	1 056 240
ZUSAMMEN	1 741 309	58 200	79 452	316 707	140 388	2 336 056	14 864	276	2 350 920	24 627 004
DUENGEMITTEL										
71 NAT. DUENGEMITTEL	106 803		3 607	8 799	1 198	120 407	305	305	120 712	939 548
72 CHEM. DUENGEMITTEL	431 049	6 506	72 512	33 259	104 667	647 993	13 239	6 694	661 232	5 614 522
ZUSAMMEN	537 852	6 506	76 119	42 058	105 865	768 400	13 544	6 999	781 944	6 554 070
CHEM. ERZEUGNISSE										
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	515 367	16 023	51 110	136 583	130 124	849 207	53 417	17 412	902 624	10 129 448
82 ALUMINIUMOXID	25 397	836	27	12 615	4 880	43 755	349		44 104	438 775
83 BENZOL, TEER U. AE.	65 121		15 566	6 537	18 632	105 856	1 773	524	107 629	1 324 333
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	120 127	1 494	261	53 244	45 443	220 569	27 441		248 010	2 538 212
89 AND. CHEM. ERZEUGNISSE	223 013	2 928	2 724	68 954	45 019	342 638	21 487	2 316	364 125	4 128 076
ZUSAMMEN	949 025	21 281	69 688	277 933	244 098	1 562 025	104 467	20 252	1 666 492	18 558 844
AND. HALB-U. FERTIGERZ.										
91 FAHRZEUGE	419 159	17 396	1 806	184 768	77 531	700 660	22 167	2 018	722 827	7 057 529
92 LANDMASCHINEN	11 250	185	51	5 505	3 810	20 801	2 158	273	22 959	263 849
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	98 651	2 883	2 827	35 786	37 698	177 845	11 033	2 083	188 878	1 843 205
94 EBM-WAREN U. A.	47 800	2 348	3 685	10 837	13 686	78 356	1 426	178	79 782	837 498
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	42 016	222	952	9 538	11 653	64 381	7 555	1 124	71 936	738 583
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	17 157	1 507	110	2 808	2 695	24 277	787	197	25 064	256 847
97 SONSTIGE WAREN ANG.	231 216	4 780	3 901	64 136	133 615	437 648	83 051	1 517	520 699	5 073 508
ZUSAMMEN	867 249	29 321	13 332	313 378	280 688	1 503 968	128 177	7 390	1 632 145	16 071 019
BES. TRANSPORTGUETER										
99 BES. TRANSPORTGUETER	858 150	3 480	4 176	605 084	603 690	2 074 580	214 835	381	2 289 415	22 000 258
INGESAMT	19 472 854	536 954	956 190	3 019 931	2 566 355	26 552 284	773 302	92 424	27 325 586	277 841 514

## 5 STUECKGUTVERSAND DER VERKEHRSSBEZIRKE UND DER VERKEHRSGEBIETE

## TONNEN

NR. DER SYST.	VERSAND-VG VERSAND-VB	INSGESAMT		NR. DER SYST.	VERSAND-VG VERSAND-VB	INSGESAMT	
		NOV. 1990	JANUAR BIS NOV. 1990			NOV. 1990	JANUAR BIS NOV. 1990
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN			12	HESSEN SUEDE		
011	FLENSBURG	830	8 938	121	GIESSEN	3 537	36 387
014	ITZEHOE	505	4 915	122	FULDA	2 394	21 671
015	KIEL	749	6 124	123	FRANKFURT	8 854	81 647
016	NEUMUENSTER	857	10 188	124	DARMSTADT	5 696	58 868
017	EUTIN	34	432		ZUSAMMEN	20 481	198 573
018	LUEBECK	1 433	14 689				
019	SEGBERG/RATZEBURG	81	1 030	13	RHEINL-PFALZ NORD		
	ZUSAMMEN	4 489	46 316	131	MONTABAUER	3 372	34 686
02	HAMBURG			132	KOBLENZ	3 499	34 161
020	HAMBURG	5 722	53 920	133	TRIER	1 039	10 884
	ZUSAMMEN				ZUSAMMEN	7 910	79 731
03	NIEDERSACHSEN NORD			14	RHEINL-PFALZ SUEDE		
031	STADE/HARBURG	694	7 120				
032	UELZEN	1 379	16 384	141	MAINZ	4 309	42 122
033	VERDEN	975	7 819	142	KAISERSLAUTERN	1 547	18 888
	ZUSAMMEN	3 048	31 323	143	LUDWIGSHAFEN	2 022	20 341
					ZUSAMMEN	7 878	81 351
04	NIEDERSACHSEN WEST			15	BADEN-WUER. NORD-WEST		
041	EMDEN	639	7 414				
042	OLDENBURG	3 501	43 660	151	MANNHEIM	4 655	46 577
043	OSNABRUECK	4 405	48 732	152	KARLSRUHE	2 343	26 881
044	EMSLAND	1 816	18 285	153	PFORZHEIM	2 341	22 797
	ZUSAMMEN	10 361	118 091		ZUSAMMEN	9 339	96 255
05	NIEDERSACHS. SUEDE-OST			16	BADEN-WUER. OST		
051	BRAUNSCHWEIG	3 291	36 526	161	HEILBRONN	4 732	47 074
052	HANNOVER	3 780	42 430	162	STUTTGART	13 271	132 998
053	HILDESHEIM	4 567	45 950	163	ULM	5 023	49 480
054	GOETTINGEN	4 271	45 374	164	TUEBINGEN	2 181	22 850
	ZUSAMMEN	15 909	170 280	165	RAVENSBURG	5 530	55 154
					ZUSAMMEN	30 737	307 556
06	BREMEN			17	BADEN-WUER. SUEDE-WEST		
061	BREMEN	3 942	41 952				
062	BREMERHAVEN	1 235	10 369	171	FREIBURG	3 102	34 097
	ZUSAMMEN	5 177	52 321	172	DONAUESCHINGEN	1 349	13 307
				173	KONSTANZ/LOERRACH	1 641	20 007
07	NORDRH.-WESTF. NORD				ZUSAMMEN	6 092	67 411
071	MUENSTER	4 816	49 370	18	NORDBAYERN		
072	WESEL	1 791	17 322	181	ASCHAFFENBG/WUERZBG	4 510	42 697
	ZUSAMMEN	6 607	66 692	182	SCHWEINFURT	1 512	15 841
				183	BAYREUTH	10 798	103 969
08	RUHRGEBIET			184	NUERNBERG	7 676	75 102
081	DUISBURG	1 511	18 632	185	ANSBACH	2 169	18 460
082	ESSEN	6 127	58 099		ZUSAMMEN	26 665	256 069
083	DORTMUND	8 151	72 533				
	ZUSAMMEN	15 789	149 264	19	OSTBAYERN		
				191	REGENSBURG	2 902	26 792
09	NORDRH.-WESTF. SUEDE-W			192	AMBERG/WEIDEN	2 385	23 498
091	HAGEN	8 680	102 291	193	PASSAU	1 922	21 960
092	DUESSELDORF	12 496	127 092	194	LANDSHUT	733	8 732
093	KREFELD	2 673	28 190		ZUSAMMEN	7 942	80 982
094	AACHEN	2 153	22 897	20	SUEDBAYERN		
095	KOELN	7 607	77 789	201	INGOLSTADT	941	8 686
	ZUSAMMEN	33 609	358 259	202	AUGSBURG	1 789	18 949
10	NORDRH.-WESTF. OST			203	MUENCHEN	4 132	46 940
101	BIELEFELD	15 683	148 888	204	KEMPTEN	1 057	10 611
102	PADERBORN	557	5 552	205	GARM.-PARTENKIRCHEN	884	10 775
103	ARNSBERG	6 118	59 361	206	ROSENHEIM	1 855	19 312
104	SIEGEN	3 522	38 944	207	MEMMINGEN	1 331	15 611
	ZUSAMMEN	25 880	252 745		ZUSAMMEN	11 989	130 884
11	HESSEN NORD			21	SAARLAND		
111	KASSEL	3 349	34 753	211	SAARLAND	1 694	22 409
112	MARBURG	1 100	11 714	22	BERLIN (WEST)		
	ZUSAMMEN	4 449	46 467	221	BERLIN (WEST)	345	4 355
					INSGESAMT	262 112	2 671 254

6 GUETERVERKEHR DER BUNDESLAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

BUNDES- LAND	INNERHALB DES BUNDES- LANDES V = E	VERKEHR DER BUNDESLAENDER UNTEREINANDER		VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REP. UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		NOVEMBER		INSGESAMT		JANUAR NOVEMBER	
		V	E	V	E	V	E	V	E	1990	BIS	1990	E
SCHLESWIG-HOLSTEIN	36 987	186 245	169 489	5 693	11 887	97 328	43 751	326 253	262 114	3 388 268	3 121 868		
HAMBURG	33 952	1 003 005	664 464	149 674	172 575	198 102	150 324	1 384 733	1 021 315	12 942 898	9 308 198		
NIEDERSACHSEN	1 393 368	840 656	1 352 021	68 254	98 817	282 008	194 552	2 584 286	3 038 758	25 284 449	29 895 464		
BREMEN	283 680	291 373	642 307	6 068	36 786	146 008	89 030	727 129	1 051 803	7 884 381	10 348 708		
NORDRHEIN-WESTFALEN	7 533 304	2 325 761	938 897	204 016	78 615	808 813	489 834	10 871 894	9 040 650	116 673 336	98 233 007		
HESSEN	161 100	516 874	504 867	51 857	88 389	242 368	151 155	972 199	905 511	8 803 913	7 889 092		
RHEINLAND-PFALZ	199 750	407 931	370 895	3 685	18 640	264 569	106 078	875 935	695 363	7 552 636	5 820 305		
BADEN-WUERTTEMBERG	730 887	540 896	943 380	5 331	15 278	334 169	343 121	1 611 283	2 032 666	15 490 909	19 923 023		
BAYERN	1 159 315	533 445	1 080 686	15 620	151 309	532 781	765 293	2 241 161	3 156 603	20 827 066	29 530 263		
SAARLAND	842 304	399 387	235 203	19 146	4 396	107 224	231 476	1 368 061	1 313 379	16 404 733	15 896 487		
BERLIN (WEST)	-	52 634	195 998	7 610	279 498	6 561	1 741	66 805	477 237	632 461	5 075 769		
BUNDESGBIET	12 374 647	7 098 207	7 098 207	536 954	956 190	3 019 931	2 566 355	23 029 739	22 995 399	235 885 050	235 042 184		

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden — neben tiefer gegliederten Ergebnissen — Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

## Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

## Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

## Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 30 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 250 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugszahlen zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.